

Sektion Taufers des



D. u. Oe. Alpenvereins.

Jahres-Bericht

der

Sektion Taufers des D. u. Oe. A.-V.

über das Vereinsjahr 1904.

Erstattet für die ordentliche Generalversammlung, welche am
7. / 9. 1905 um 6. Uhr im Gasthaus „Elefant“ abgehalten wird.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichtes.
2. Kassabericht über das Jahr 1904.
3. Präliminare für das Jahr 1906.
4. Wahl des Ausschusses.
5. Allfälliges.

Besondere Bemerkungen.

1. Wir ersuchen dringend, jede Adressänderung rechtzeitig der Sektion bekannt zu geben.
 2. Nach § 8 der Statuten erfolgt die Einhebung des Jahresbeitrages, falls er nicht bis 31. Jänner bei der Vereinskasse eingezahlt ist, durch den Kassier im Laufe des ersten Jahresviertels mittels Postnachnahme unter gleichzeitiger Zusendung der Mitgliedskarte.
 3. Die Mitglieder werden um rechtzeitige Einsendung ihrer Tourenberichte ersucht, damit der Ausschuss ein möglichst genaues Verzeichnis der von den Sektionsgenossen ausgeführten Hochtouren geben kann.
 4. Die Photographie für die Legitimation (Mitgliedskarte) wolle unaufgezogen eingeschickt werden.
-

In der Jahresversammlung vom 29. August 1904 wurde beschlossen, dass mit Rücksicht auf den statutenmässigen Zeitpunkt dieser Versammlung der Jahresbericht künftighin nicht mehr nach Kalenderjahren abgegrenzt werden, sondern dass er mit Ausnahme der Jahresrechnung über den Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. Juni berichten solle; der vorliegende Bericht behandelt daher ausnahmsweise die Begebnisse vom 1. Jänner 1904 bis zum 30. Juni 1905.

Zur Erledigung der laufenden Angelegenheiten wurden in diesem Zeitraum 8 Ausschuss-Sitzungen und 4 Vollversammlungen abgehalten. Die statutenmässige ordentliche Jahresversammlung fand am 29. August statt, genehmigte die Jahresrechnung für 1903, den Voranschlag für 1905 und vollzog die Neuwahl des Ausschusses. Das einstimmige Ergebnis war:

Vorstand: Universitätsprofessor Dr. Emil v. Ottenthal, Wien.

Kassier: Lehrer Wilhelm Moll.

Schriftführer und Führerreferent: Richard Steger.

Beisitzer: Landesgerichtsrat Titus Felicetti und Hotelbesitzer Alois Mutschlechner.

Als Rechnungsrevisoren wurden die Herrn Peter Pappageorg und Karl Clement wieder gewählt, letzterer auch um die weitere Leitung der alpinen Rettungsstation ersucht.

Die Zahl der Sektionsmitglieder ist fortwährend in erfreulicher Zunahme begriffen. Wir eröffneten das Kalenderjahr 1904 mit 107, 1905 mit 117 Mitgliedern und zählen augenblicklich deren 128. Neu eingetreten sind seit der Ausgabe des letzten Berichtes die Damen und Herren: v. Di Pauli Joh. Nepom., Baron, Fauth Rudolf, Fauth Walter, Fichtner Oskar, Fischer Max, Fork Gebhard, Heeger Kurt, Janetz Kurt, Kölper Paul, Lobmeyr Adolf,

Lorenz Georg, Lorenz Richard, v. Mauthner Carry, v. Otten-
thal Hedda, Richter Friedrich, Schnuchel Georg, Schnuchel
Walter, Schöne Gustav, Schulze Hugo, Schulze Marthe,
Schwebel Hans, Seifert Richard, v. Söll Ferdinand, Baron,
v. Söll Elvira, Baronin, Specht Hans, Thomas Johann, Wendel
Kurt, Wörndle Thomas, Zumpe Arthur.

Aus der Sektion ausgeschieden sind während dieser Zeit 14
Mitglieder. Einige begeisterte Bergfreunde traten, um sich einer
ununterbrochenen persönlichen Berührung mit Gleichgesinnten zu
erfreuen, zur Sektion ihres Wohnortes (Berlin) über. Eines unserer
eifrigsten und touristisch hervorragendsten Mitglieder verloren wir
leider durch den Tod: Dr. Ernst Demelius, Professor und damals
Rektor der Universität Innsbruck, welcher am 29. Juli 1904 unter
der Spitze des Gabelhorns (Schweiz) ein tragisches Ende fand. Die
Sektion konnte nur mehr einen Kranz zum Zeichen ihres Schmerzes
auf den Sarg des allbetrauten Mannes legen.

Von der Inangriffnahme neuer grösserer Aufgaben musste die
Sektion im abgelaufenen Vereinsjahre absehen, da ihre Mittel durch
die neue Sonklarhütte und die Anlage des Daimerweges noch vielfach
gebunden waren. Der Daimerweg erfuhr allerlei Verbesserungen,
auch machten einzelne Besitzer, durch deren Grund der Weg führt,
noch Ersatzansprüche geltend, welche in billiger Weise auszugleichen,
im Interesse der Sektion lag. So kam es, dass trotz der erfreulichen
Gewährung der im vorigen Jahresbericht erwähnten Nachtragssub-
vention von M. 300 durch den Gesamtverein doch auch weitere
Aufwendungen aus den Sektionsmitteln nötig wurden, welche erst aus
den Einnahmen des Jahres 1905 ihre volle Deckung finden werden.
Die Gesamtkosten der Anlage belaufen sich auf 2638 K 22 h,
davon hat die Sektion selbst 308 K 29 h beigesteuert. Mit Befriedi-
gung kann aber konstatiert werden, dass dieser bequeme Weg
auch Winter und Wetter des letzten Jahres ohne allen Schaden
überdauert hat. Im Zusammenhang mit diesem Wegbau ergab sich
die Notwendigkeit, den baufällig gewordenen Steg über die reissende
Ahr, welcher den bequemsten Zugang zum Daimerweg bildet, und
welcher ursprünglich vom Verschönerungsverein in Sand mit der
Beihilfe unserer Sektion errichtet worden war, vollständig zu erneuern.
Der Steg wurde erheblich verbreitert und erhöht und gleicht heute
mehr einer soliden, wenn auch nicht fahrbaren Brücke, denn einem
Stege. Die ganz bedeutenden Kosten dieser Steganlage (K 408.96)
wurden dem jetzigen Kräfteverhältnis entsprechend so repartiert,

dass die Sektion zwei Drittel trug, sie deckte sie aus den ordentlichen Einnahmen des Rechnungsjahres. Ausserdem wurde die Markierung der zum Speikboden führenden Wege erneuert und der auf Kosten der Sektion Taufers erbaute Steg über die Schlucht der Reinbachfälle ebenfalls einer gründlichen Reparatur unterzogen.

Die Sonklarhütte wurde im abgelaufenen Vereinsjahre von 366 Personen besucht. Das Ergebnis ist ein durchaus befriedigendes, wengleich die Besucherzahl hinter der des Vorjahres zurückblieb. Immerhin kann man sagen, dass der Speikboten der meistbesuchte Aussichtspunkt im Tauferer Gebiete ist, dank dem vorzüglichen Zugange des Daimerweges und der guten Unterkunft, die in der Sonklarhütte geboten ist. Die Bewirtschaftung lag wiederum in der Hand des Frl. Gertraud Gasteiger, die die Hütte schon seit ihrer Eröffnung im Jahre 1899 zur allgemeinen Zufriedenheit bewirtschaftet. Für Ergänzung des Inventars und kleinere Reparaturen wurden 183 K 35 h, für Verzinsung und Amortisierung des Hüttenbaurlehens bei der Raifeisenkasse in Taufers 59 K 50 h ausgegeben; unsere Schuld betrug am letzten Dezember 1904 noch 100 Kronen.

Die für die bevorstehende Jahresversammlung vom Kassier vorgelegte Jahresrechnung des Jahres 1904 weist folgende Posten auf:

I. Ordentliche Jahresrechnung.

Einnahmen:

Kassarest von 1903	K	233.27
Mitgliederbeiträge	„	1 332.78
Für Einbanddecken	„	87.56
Ertrag der Sonklarhütte	„	265.36
Diverse	„	95.31
	K	<u>2 014.28</u>

Ausgaben:

An die Zentralkasse für Mitgliederbeiträge	K	877.91
„ „ „ „ Einbanddecken	„	89.58
„ „ „ „ Führerkassa	„	43.90
„ „ „ „ Verschiedenes	„	19.34
Für die Sonklarhütte	„	183.35
Für Neubau des Steges über die Ahr	„	272.64
Für Wegerhaltung und Markierung	„	94.57
Für Verzinsung u. Amortisierung d. Hüttenbaurlehens	„	<u>59.50</u>
Fürtrag	K	1.640.79

	Uebertrag K	1 640.79
Für Führerwesen	„	1.20
Postporti	„	146.13
Verwaltung und Verschiedenes	„	170.79
	<u>K</u>	<u>1 958.91</u>

Es bleibt somit in der ordentlichen Jahresrechnung ein Aktivsaldo von K 55.37.

II. Bau des Daimerweges.

Einnahmen:

Nachtragssubvention des D. u. Oe. Alpenvereins . . . K 354.—

Ausgaben:

Defizit vom Jahre 1903 K 290.—

Auslagen und Forderungen 1904 K 251.—

K 541.—

Es verbleibt somit noch ein Ausstand von K 187.—

Der Aufsicht der Sektion unterstanden 26 autorisierte Führer und 2 Führer-Aspiranten. Neu autorisiert als Bergführer wurden 1904: Johann Niederwieser vulgo Kaiserhäusler-Hansl in Sand und Dismas Niederwanger in Rein. 1905: Johann Niederwieser vulgo Stabele-Hansl in Sand und Franz Gasser in Prettau. Als Führer-Aspiranten wurden neu autorisiert: Josef Stifter in Luttsch und Jacob Oberarzbacher in Prettau.

Ein Führer hat die Autorisation zurückgelegt, nämlich Johann Steger vulgo Kaserer-Hansl in Prettau. Der Führerkurs in Villach wurde von einem Führer-Aspiranten (Josef Stifter) besucht. Im Sinne des Rundschreibens des C. A. vom Oktober 1904 wurden im Berichtsjahre 2 Föhreitage abgehalten. Die Ausrüstung der Führer wurde dabei einer eingehenden Besichtigung resp. Prüfung unterzogen, die Führer selbst über ihre Pflichten und Rechte gegenüber dem D. u. Oest. Alpenverein und den Touristen und über die Handhabung des neuen Tarifes belehrt. Durch die gefällige Zuvorkommenheit des Herrn Dr. med. J. Erlacher konnte auch ein Wiederholungsunterricht in der Hilfeleistung bei alpinen Unfällen stattfinden.

Die Leitung der alpinen Rettungsstation lag auch im vergangenen Vereinsjahre in den bewährten Händen des Herrn Steueramts-Kontrollors Carl Klement. Veranlassung zu deren Eingreifen war erfreulicherweise nur einmal gegeben.

Im Nachstehenden geben wir ein Verzeichnis der von Sektionsgenossen ausgeführten Hochtouren nach den uns eingesandten Tourenberichten. Das Verzeichnis kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit machen, da sich viele Sektionsgenossen leider noch nicht gewöhnten, einen Tourenbericht einzusenden. Wir ersuchen auch an dieser Stelle alle Mitglieder, künftighin ihre alpinen Leistungen uns bekanntgeben zu wollen.

Otto Angermann (gemeinsam mit Georg Stulpe). Zugspitze, Königshütte, Meilerhütte, Westl. Partenkirchner Dreitorspitze, Westl. Karwendelspitze, Hinterautal, Birkkarspitze, Hallerangerhaus, Lavatscherjoch, Grosser und Kleiner Bettelwurf, Nürnbergerhütte, Wilder Freiger, Becherhaus, Wilder Pfaff, Traversierung des Ramolkogels, Vent, Weisskugel, Schöne Aussicht am Hochjoch, Finailspitze (mit Führer), Simulaunhütte, Grosser Hirzer.

Dr. Knoll: Nebelhorn bei Oberstdorf, Scesaplana, Grosser Piz Buin.

Dr. Georg Kunze: Immenstädter Horn, Zeiger, Hochvogel, Raucheck, Kreuzeck, Trettachspitze, Gr. Krottenkopf, Mädelegabel, Heilbronnerweg, Widderstein, Hoher Ifen, Säntis, Dreischwesternspitze, Garsellakopf, Kuhgratspitze, Naafkopf, Fundelkopf, Scesaplana, Drusenfluh, Grosser, Mittlerer und Kleiner Turm im Gauertal.

Alex. Mutschlechner: Hallerangerhaus, Kasselerhütte, Schneeibiger Nock, Fürtherhütte, Chemnitzerhütte, Mösele, Schwarzenstein.

Richard Seifert (siehe Zumpe).

Georg Stulpe (siehe Angermann).

Wendel Kurt: Kufstein, Hinterbärenbad, Stolzer Winkel, Stripsenjochhütte, Steinerner Rinne, Gaudeamushütte, Innsbruckerhütte, Kölnerhütte, Santnerpass, Gartl, Vajolethütte, Fassajoch, Langkofelhütte, Langkofelspitze.

Zumpe Arthur (in Begleitung des Sektionsgenossen Richard Seifert): Zugspitze (über Höllental), Wiener Neustädterhütte, Braunschweigerhütte, Mittelbergferner und -joch, Mitterkarjoch, Wildspitze, Breslauerhütte, Schöne Aussicht am Hochjoch, Weisskugel, Höllerhütte, Ortler, Payerhütte, Hallesche Hütte, Cevedale, Rifugio Cevedale, Pejo, Passo Scarpucco, Pinzolo.

Mitgliederliste nach dem Stande vom 1. Juli 1905.

Wo kein Wohnort angegeben ist, gilt Taufers-Sand.

- Herr Abel Ernst, Regierungs-Assessor, Danzig.
„ Angermann Otto, Lehrer, Dresden.
„ Auer Johann, Zimmermeister.
Herr d'Avignon Wilhelm, Baron, Meran.
Frau Blüthner Helene, Leipzig.
„ Dr. Börner, Pirna
Herr Dr. Brecher, Amtsrichter, Inowrazlaw.
„ Clement Karl, Steueramtskontrollor.
Frl. Daimer Agnes, Wien.
Herr Daimer Eduard, Oberforstkommissär, Innsbruck.
„ Daimer Josef Dr., Ministerialrat, Wien.
Frl. Daimer Henriette, Wien.
Herr Di Pauli Joh. Nep., Baron, Gerichtsadjunkt.
„ Dorstewitz Oskar, Lehrer, Berlin.
Frau Dumstrey-Freytag Gertrud, Leipzig.
Frl. v. Elstermann Frieda, Sangershausen.
Herr Enders Karl, stud. jur., Frankfurt a. M.
„ Erich Rudolf, Berlin.
„ Eschenbach Georg, Dr. phil., Zanow.
„ Fauth Rudolf, Lehrer, Dresden.
„ Fauth Walther, Lehrer, Dresden.
„ Felicetti Titus, Landesgerichtsrat.
„ Fichtner Oskar, Lehrer, Dresden.
Frl. v. Ficker Zenzi, Innsbruck.
„ Fischer Käthe, Berlin.
Herr Fischer Max, Lehrer, Dresden.
„ Fork Gerhard, Lehrer, Dresden.
„ Frenes Josef.
„ Freytag Eduard, Dr., Referendar, Leipzig.
„ Freytag Otto Emil, Rechtsanwalt, Leipzig.
Frl. Freytag Thekla, Berlin.
„ Gasteiger Gertraud.
Herr Glöck Peter, Leipzig.
Frl. Gürtler Klara, Paris.
Herr Heeger Kurt, Lehrer, Dresden.
„ Hermann Fritz, Dr., Universitäts-Professor, Erlangen.
„ Herpich Ernst, Kaufmann, Leipzig-Brüll.

- Herr Herpich Karl, Kaufmann, Leipzig-üll.
„ Janetz Kurt, Lehrer, Dresden.
„ Ilse Willy, Lehrer, Merseburg.
„ Ingarten-Früh Johann, Badwirt.
„ Jungmann Josef, Gemeinde-Vorstand.
„ Jummel Fritz, Dr., Referendar, Leipzig.
„ Knoll Dr., Regierungs-Assessor, Bromberg.
„ Kortleitner Alois, Dr., Arzt, Brixen.
„ Kostner Josef, Kaufmann.
„ Kölper Paul, Buchhändler, Berlin.
„ Königl Leopold, Graf, k. u. k. Hauptmann i. R.,
Innsbruck.
„ Leimegger Johann, Postmeister, Hotelier.
„ Leimegger Franz.
„ List Richard, Lehrer, Charlottenburg-Berlin.
„ Lobmeyr Adolf, Ingenieur, Wien.
Frau Lobmeyr Giulia, k. u. k. Oberleutnants-Gattin.
Herr Lorenz Georg, Lehrer, Dresden.
„ Lorenz Richard, Lehrer, Dresden-Löbtau.
„ Luxburg, Graf von, Sekretär der deutschen Botschaft,
Rom.
Frl. v. Mauthner Carry, Wien.
Herr Mutschlechner Aegid, Dr., Ingenieur, München.
„ Mutschlechner Alexander, Tierarzt, Innsbruck.
„ Mutschlechner Alois, Hotelier.
„ Mutschlechner David, Postmeister, Hotelier.
Frau Mutschlechner Emilie, Innsbruck.
Frl. Mutschlechner Mina.
„ Mutschlechner Paula.
Herr Moll Wilhelm, Lehrer.
„ Neisser Ernst, Dr., Direktor, Stettin.
„ Neisser Max, Dr., Professor, Frankfurt a. M.
Frl. v. Nettelbladt Elisabeth, Baronesse, Parchim.
Herr Oberhollenzer Jakob, Hotelier.
Frau Oetting Louise, Halle a. d. Saale.
„ Offer Louise, München.
Herr v. Ottenthal Emil, Dr., Universitäts-Professor, Wien.
„ v. Ottenthal Hans, Notar-Konzipist, Bruneck.
Frau v. Ottenthal Hedda, Professors-Gattin, Wien.
Herr Paalzwow E, Berlin.

- Herr Palm Karl, Berlin.
„ Pappageorg Peter, Leipzig.
„ Plattner Georg, Pfons-Matrei a. Brenner.
Frl. Plässig Helene, Altenburg.
Herr Praedikow Hugo, Direktor, Berlin.
„ Praedikow Fritz, Potsdam.
Frau Prinz Therese, Graz.
Herr Pusch Anton, Bezirksgerichtsadjunkt, Silz.
Frl. Pusch Marthe, Lehrerin, Leipzig.
Herr Radke Hugo, Geh. Oberpostsekretär, Berlin.
„ Reden Martin.
„ Richter Friedrich, Lehrer, Dresden.
„ v. Rutkowsky Viktor, Berlin.
„ Samel Wilhelm, Lehrer, Berlin.
„ Sattig, Bergwerksdirektor, Berlin.
„ Scheven, Dr., Universitäts-Professor, Rostock-
Gelsheim.
„ Schnuchel Georg, Kaufmann, Berlin.
„ Schnuchel Walther, Kaufmann, Berlin.
„ Schöne Gustav, Lehrer, Dresden.
„ Schoener Heinrich, Dr., Triest.
„ Schoener R., Dr., Professor, Rom.
Frl. Schuhmann Elise, Leipzig.
„ Schulze Hedwig, Leipzig.
Herr Schulze Hugo, Dr. phil., Berlin.
Frl. Schulze Marthe, Cöthen.
Herr Schuster Ferdinand, Kaufmann, Leipzig-Gohlis.
„ Schwebel Hans, Lehrer, Berlin.
„ Schwenk Hans, Baumeister, Dresden.
„ Seeck Eugen, Berlin.
„ Seifert Richard, Lehrer, Dresden.
Frau v. Söll Elvira, Baronin, Radkersburg.
Herr v. Söll Ferdinand, Baron, k. u. k. Oberlieutenant,
Radkersburg.
„ Specht, Treptow-Berlin.
„ Specht Wilhelm, Berlin.
Frl. v. Stark Adele, Wien.
„ v. Stark Emmy, Wien.
Frau Stark Emma, Arztensgattin, Fürth.
Herr Steger Richard, stud. jur.

- Herr Stulpe Georg, Lehrer, Dresden.
„ Thomas Johannes, Lehrer, Dresden.
„ Treibmann Ernst, Dr., Arzt, Leipzig.
Frl. Treibmann Helene, Leipzig.
Herr Tretow F., Berlin.
„ Volgger Vinzenz.
Frl. Voigt Adelheid, Berlin.
Herr Voigt Franz, Berlin.
Frau Wagner Marie, Leipzig-Gohlis.
Herr Wahrmond Ludwig, Dr., Universitäts-Professor,
Innsbruck.
„ Wasserer Vinzenz, Gastwirt.
„ Wendel Kurt, Architekt, Schöneberg-Berlin.
„ Winkler Franz.
„ Wörndle Thomas, Forstkommissär.
„ Zumpe Arthur, Lehrer, Dresden.



Buchdruckerei A. Edlinger, Innsbruck.
